

Stille Tage im Stadtkloster Segen, 19. März – 21. März 2021

Wir wagen es, eine neue Form anzubieten, die einerseits dem Kirchenjahr und deshalb dem Weg nach innen während der Fastenzeit und andererseits den coronabedingten Einschränkungen Rechnung trägt: Mit Treffen per Zoom, jede und jeder bei sich zuhause und live in der Segenskirche mit Abstand und Maske.

Wie soll das gehen?

- Jede und jeder richtet sich zuhause die Möglichkeit ein:
- möglichst durchgehende Stille zu halten
- zwei- bis dreimal durch den ganzen Tag eine Meditationseinheit von 30 Minuten zu halten
- Zeit um nachzuspüren, aufzuschreiben, zu malen, zu verarbeiten
- Zeit zum Schlafen, Spazieren, Musizieren...
- Empfehlung: keine anderen Bücher lesen, keine liegengebliebene Post beantworten
- Kontakte zu anderen Menschen so gering wie möglich halten

Freitag-Abend, 19. März 2021

20.00 – 21.15 Uhr

Zoom-Treffen

kurze Vorstellungsrunde

Einführung in ein Gebet von Niklaus von der Flüe

Tagesabschluss

Samstag, 20. März 2021

Live-Treffen

10.00 – 11.15 Uhr in der Segenskirche

Musik / Einführung in eine Textmeditation

Zwischen 14.00 und 16.30 Uhr besteht - nach Absprache - die **Möglichkeit zu einem Begleitgespräch** von 20 bis 30 Minuten

17.00 – 17.45 Uhr

Zoom-Treffen

freiwillige Anhörrunde, Möglichkeit für Fragen

20.00 – 20.45 Uhr

Live-Treffen

Tagesabschluss in der Segenskirche

Sonntag, 21. März 2021

10.00 – 11.15 Uhr

Live-Treffen

Musik, Einführung in eine Textmeditation

14.00 – 15.00 Uhr

Zoom-Treffen

Austausch, „Stille brechen“ und Abschluss

Musik: Marcellus Jany

Inhalt: Barbara Schubert-Eugster, Georg Schubert

Kostenbeitrag: € 40,00 pro Person

Mindestanzahl: 6 Teilnehmende

Anmeldung ab sofort an barbara.schubert@stadtklostersegen.de

oder telefonisch unter 030 440 337 39